

1454 Im Spital.

(Ein schriftliches *Dankeschön* an die Pflegeabteilung des Bethanien-Spitals)

Nun sind es rund 8 Monat her,
 da machte ich mir Sorgen,
 Warum nur schmerzt es hier so sehr
 beim Aufstehn früh am Morgen?
 Ich schleppt mit Müh' mich aus den Kissen,
 Es zwickt die rechte Seite.
 Lässt mich die Freud auf's Frühstück missen.
 Ob mich nicht hier der Teufel reite?
 Beim Gehen hörte man ein Knacken
 das ziemlich hässlich war.
 Die Angst begann mich bald zu packen:
 „Es ist das Hüftgelenk ganz klar!“
 Da war der Schmierfilm ganz gerissen,
 rieb Knochen roh auf Knochen.
 War echt nicht gut, das war beschissen.
 Da kam Unheil angekrochen!
 Hastig kaufte ich mir Krücken
 um gestützt zu gehen.
 Auch solche konnten nicht beglücken,
 Die OP die war abzusehen.
 Finale Lösung allemal.
 Das wurd mir rasch bewusst
 war eine Woche im Spital.
 Welch ein Riesenfrust!
 Und nun wohin mein lieber Schwan?
 Wo ist es wohl am besten?
 Wenn man schon mal wählen kann,
 um sieben Tag zu nesten?
 Von Nachbars Balkon, voll Geranien,
 da kam der gute Rat:
 „Lass es machen im Bethanien!
 Da ist es super, in der Tat.“
 So liegt ich also heute da,
 mein Hüftgelenk ist repariert.
 Und wie ich eben selber sah
 mit Wabenpflaster schön verziert,
 Das Essen, das ist viel zu gut
 und schlägt bald auf die Hüfte.
 Wenn man den Deckel heben tut
 verzaubern mich die Düfte.

Und erst das Pflegepersonal,
nett, lieb und kompetent!
Drück auf den Kreuz-Knopf allemal
und du siehst, man rennt!
Vielen Dank, ihr guten Seelen,
ihr macht den Job so gut!
Ich würde *Bethi* wieder wählen,
Weils die Gesundheit fördern tut!